

2016 Vin Jaune - Côtes du Jura

CHATEAU D'ARLAY - CÔTES DU JURA, FRANKREICH



Der große Klassiker der Region und des Hauses wird aus zwei der besten Savagnin-Anlagen von 1953 und 1974 gekeltert. Seine gelbe Farbe verdankt er unter anderem der langen Reifezeit von 7 Jahren auf der Florhefe. Während dieser Zeit werden die Fässer weder aufgefüllt noch geschwefelt. Nur die besten Fässer werden für die endgültige Assemblage des Vin Jaune verwendet. Eine strenge Auswahl, denn am Ende wird aus einer Rebe nur ein Glas Wein gekeltert. Das Alterungspotential dieser Weine ist enorm, bis zu 100 Jahre und mehr... Unbedingt vor Genuss dekantieren. In der Nase entwickelt sich dieser Wein ständig weiter, von Trockenfrüchten, braunen Äpfeln, Steinpilzen bis hin zu exotischen Gewürzen. Ein legendäres Geschmackserlebnis, das seinesgleichen sucht. Ein klassischer Vertreter des Vin Jaune, der wie ein Chamäleon von Sushi über Pasta, Spargel, Käse bis hin zum legendären Bresse Huhn mit Morcheln passt.

Rebsorte Savagnin	Region Côtes du Jura	Restzucker < 1 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 15-17°	Internationale Bewertungen
Klima kontinental	Appellation Côtes du Jura AOC	Säure 3,5 g/l	Dekantieren / Karaffieren Ja	Lagerfähigkeit 20 und mehr
Boden grauer Mergel, Jurakalk, Ton	Anbau naturnah und nachhaltig	Alkoholgehalt 14%	Empfohlenes Glas Burgunderglas, Universalglas	Abgefüllt durch S.C.A. Domaine du Château d'Arlay F-39140 Arlay
Höhe über N.N. 250 Meter	Ausbau 7 Jahre unter der Florhefe in gebrauchten Barriques	Zusatzstoffe Enthält Sulfite	Verschluss Naturkork	Importiert durch Wein am Limit GmbH, 22529 Hamburg



Es gibt eine Menge exzellenter junger Winzer die auf den 1800 Hektar Weinbergen aufsehenerregende Weine füllen, doch Château d'Arlay ist eine Legende. Das 25 Hektar Weingut hat einige sehr alte Weinberge (im Schnitt 50 Jahre), einen traditionsreichen Fasskeller aus dem 17. Jahrhundert und liegt sehr günstig an der Grenze der Bresse zum höheren Juragebirge mit südlicher Ausrichtung, die vor den kalten Nordwinden schützt.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.